



DAS THEATER

beginnt am 1. Januar 1928

den neuen

IX. JAHRGANG

in neuem Format

in modernster Ausstattung

mit hochaktuellem Inhalt

zum ermäßigten Bezugspreis.

HERAUSGEBER: ARTHUR KÜRSCHNER

MITARBEITER: Fred A. Angermayer, Hans Böhm, Walter Braunfels, Frantz Clément, Paris, Käthe Dorsch, Rudolf Frank, Ernst Hardt, Gustav Hartung, Heinrich Eduard Jacob, Wien, Lucy von Jacobi, Arthur Kahane, Kurt Kornicker, Rom, Ernst Krenek, Erich Mosse, P. A. Otte, Hermon Ould, London, Louis Piérard, Brüssel, Erich Posselt, New York, Klaus Pringsheim, Erik Reger, Hans I. Rehfsch, Paul Rilla, Arthur Sakheim, Hermann Sinsheimer, Lothar Wallerstein, Reinhard Weer, Riga, Richard Weichert, Hans Philipp Weitz, Lutz Weltmann, Alfred Wolfenstein u. a.

DAS THEATER

wird in seinem neuen Jahrgang nicht nur dem eigentlichen Theater seine Beachtung schenken, sondern auch dem Konzertsaal, der Tanzkunst, der Revue, dem Film und Rundfunk. Diese Übersicht, für die allererste Mitarbeiter gewonnen sind, wird bei aller Tiefe das Tempo der Zeit nicht vergessen und stets mit den Ereignissen des Tages Schritt halten. — Das Interesse weiter Kreise soll neben der bisherigen, oft gerühmten Ausstattung durch interessante, wertvolle Beiträge erhöht werden. Im Besonderen wird „DAS THEATER“ Szenen aus noch nicht veröffentlichten Werken, Erinnerungen bedeutender Theaterleute, Parodien und Anekdoten bringen. — Auch alle mit dem Theater zusammenhängenden modischen und gesellschaftlichen Gebiete, wie auch Kunst, Literatur und mondänes Leben sollen ihre Beachtung finden, ebenso die Zusammenhänge zwischen Kultur, Politik und Schaubühne.

„Der Welt des Theaters“ soll „Das Theater der Welt“ gegenübergestellt werden.

Abonnementspreise: vierteljährlich (6 Hefte) M. 5.50

jährlich (24 Hefte) M. 20.—

Das Theater erscheint am 1. und 16. jeden Monats.